



# Eich

1084



## Die Gemeinde Eich

[www.eich.ch](http://www.eich.ch)

### Administrative und regionale Zugehörigkeit

Amt Sursee  
Planungsregion Sempachersee-Surental-Michelsamt  
Subregion Sempachersee

### Angrenzende Gemeinden

Neudorf, Sempach, Schenkon, Gunzwil, Nottwil

### Verkehrsanbindung

SBB-Bahnhöfe in Sempach, Sursee  
Postauto Sursee-Sempach  
Ortsbus  
Autobahnanschlüsse A2:  
Sempach 3 km, Sursee 8 km

### Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule  
Sekundarstufe I in Sempach  
Gymnasium in Sursee  
Berufsschulen in Sursee und Willisau

### Gesundheitsversorgung

Spital Sursee-Wolhusen, Sursee  
Altersheim in Sempach  
Regionales Pflegeheim in Sursee  
Spitex Sempach und Umgebung

### Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Gewerbezone Spillgässli  
Dorfladen Volg  
Einkaufszentren in Sempach,  
Schenkon, Sursee  
Ausflugsziele  
Ferien- und Erholungshaus „Seematt“

### Kultur, Sport, Freizeit

Pfarrkirche St. Laurentius mit Pfarrhof  
von regionaler Bedeutung  
Sportanlagen  
Seebad Sempachersee

### Historisches, Besonderes

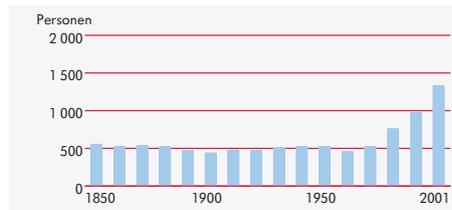
1045 erstmals urkundlich erwähnt im  
Schutzbrief Heinrich III.  
Nachweis einer römischen Villa aus  
dem 2. Jahrhundert nach Christus.  
Wohnlage mit Rundblick auf den  
Sempachersee und die Berge.  
Autobahn-Tunnel Eich (A2).

### Bevölkerungsentwicklung

1850 bis 1970 stagnierend um 500  
Einwohner. Seit 1970 starkes und  
stetiges Wachstum auf heute  
über 1'300 Einwohner

## Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2001	<b>1 323</b>
Alter in Jahren	
0 - 19	<b>26,5 %</b>
20 - 64	<b>65,5 %</b>
65 - 79	<b>6,4 %</b>
80 u. mehr	<b>1,7 %</b>
Ausländeranteil	<b>3,8 %</b>
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	<b>56,0 %</b>
Italien	<b>14,0 %</b>
Spanien	<b>2,0 %</b>
Portugal	<b>10,0 %</b>
Übriges Europa	<b>16,0 %</b>
Aussereuropäisch	<b>2,0 %</b>
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	<b>30,0 %</b>
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	<b>97 Personen</b>
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	<b>215 Personen</b>
Bevölkerungsdichte 2001	<b>144 Einw./km<sup>2</sup></b>
Privathaushalte 1990	<b>318</b>
davon Einpersonenhaushalte	<b>15,7 %</b>



## Raum und Umwelt

Höhe (Kirche od. Mitte Hauptsiedlung)	<b>516 m.ü.M.</b>
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen) 2000	<b>9,18 km<sup>2</sup></b>
Fläche (Arealstatistik, o. Seen 1992/97)	<b>5,89 km<sup>2</sup></b>
Siedlungsfläche	<b>12,6 %</b>
Landwirtschaftliche Nutzfläche	<b>67,9 %</b>
Bestockte Fläche	<b>19,5 %</b>
Unproduktive Fläche	<b>— %</b>
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2002	<b>27 ha</b>
davon nicht überbaut 1999	<b>18,5 %</b>

## Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	<b>702</b>
Erwerbsquote 2000	<b>55,9 %</b>
Zupendler 2000	<b>174</b>
Wegpendler 2000	<b>481</b>
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	<b>8,8 %</b>
Arbeitslosenquote Juni 2002	<b>0,7 %</b>
Beschäftigte 2001	<b>468</b>
Sektor 1	<b>21,2 %</b>
Sektor 2	<b>33,8 %</b>
Sektor 3	<b>45,1 %</b>
Landwirtschaftsbetriebe 2001	<b>29</b>

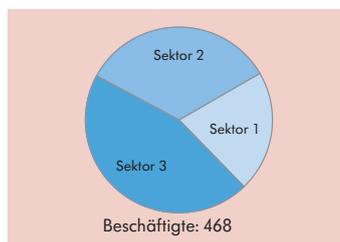


Bild: Kirche und Schulanlagen



## Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand 2001	<b>517</b>
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	<b>10,6 %</b>
3 bis 4 Zimmer	<b>37,5 %</b>
5 u. m. Zimmer	<b>51,8 %</b>
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	<b>138</b>
davon Einfamilienhäuser	<b>65</b>
Leerwohnungsziffer 2002	<b>— %</b>



## Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen 2002/2003	
Vorschule (Kindergarten)	<b>17</b>
Primarstufe	<b>122</b>
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	<b>53</b>
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (1990)	
Obligatorische Schule	<b>29,7 %</b>
Berufsausbildung	<b>48,2 %</b>
Maturitätsschule	<b>4,1 %</b>
Höh. Berufsausb./Fachhochschule	<b>11,0 %</b>
Hochschule, Universität	<b>3,2 %</b>
Andere, keine, keine Angaben	<b>3,7 %</b>



## Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	<b>75,2 %</b>
evangelisch-reformiert	<b>15,2 %</b>
christkatholisch	<b>0,5 %</b>
andere Religionsgemeinschaft, keine	<b>9,1 %</b>



## Politik

Parteistärke bei den Grossratswahlen 2003			
CVP	<b>39,7 %</b>	FDP	<b>32,5 %</b>
SVP	<b>17,3 %</b>	SP	<b>6,4 %</b>
GB	<b>2,2 %</b>	Übrige	<b>1,9 %</b>



## Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2002	<b>1,800</b> Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	<b>3,9200</b> Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev.-ref.	<b>3,8900</b> Einheiten
Steuerkraft im Zweijahresdurchschnitt 2000/2001	
absolute Steuerkraft	<b>2 046</b> 1000 Fr.
Rel. Steuerkraft (pro Einwohner)	<b>1 571</b> Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	<b>120</b> Punkte
Direkter Finanzausgleich 2001	<b>—</b> Fr./Einw.
Gemeinderechnung 2001	
Kons. lfd. Aufwand pro Einwohner	<b>4 325</b> Fr./Einw.
Selbstfinanzierungsgrad 9 Jahre	<b>101,5 %</b>
Zinsbelastungsanteil	<b>1,8 %</b>
Kapitaldienstanteil	<b>8,8 %</b>
Nettoschuld pro Einwohner	<b>3 096</b> Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2001	
Allgemeine Verwaltung	<b>415</b> Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	<b>37</b> Fr./Einw.
Bildung	<b>1 377</b> Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	<b>78</b> Fr./Einw.
Gesundheit	<b>11</b> Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	<b>409</b> Fr./Einw.
Verkehr	<b>150</b> Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	<b>24</b> Fr./Einw.